

Eines mal gleich vorne weg: Das Tempo, mit dem die Allgäuer Landschafts- und Ausstattungspromis ihr Sortiment erweitern, ist beachtlich. Der bereits vor Jahren eingeschlagene Weg, sich als kompetenter Komplettanbieter in Sachen Ausgestaltung von Modellbahnanlagen in den gängigen Baugrößen zu etablieren, wird konsequent weiterverfolgt.

So ist auch der diesjährige Neuheitenprospekt wieder ordentlich umfänglich geworden. Erfreulicherweise mit «nur» 40 Seiten nicht ganz so dick wie von manchem anderen Hersteller. Aber eben erfreulicherweise auch mit wirklichen Neuheiten und eben nicht nur mit Varianten.

Entsprechend dem «Fokus-Thema» (was für ein Wortgebilde!) «Hobby & Freizeit» gibt es eine Vielzahl von Neuheiten, die irgend etwas mit diesen Themenkreisen zu tun haben könnten.

Die Nachbildung von Gartenbahnen oder dem «typischen» Modelleisenbahner suchen Sie allerdings vergeblich. Es ist in erster Linie der Bereich Sport oder, um den «Sprecher» fortzuführen, «outdoor activities», der hier eine Bereicherung der Figurenwelten erhält.

In den Baugrößen H0, TT und N sind es insgesamt zwölf Sets mit Figuren. Skifahrer, Tennisspieler, Golfer, Paragliders, Modellbauer mit Modell-Segelflugzeugen und -Schiffen, Mountainbiker, Schiedsrichter und Trainer sowie Kinder. Ferner gibt es zwei Packungen mit Feuerwehrleuten in schwarzen und in orangefarbenen Schutzanzügen sowie mit Mitarbeitern des Technischen Hilfswerks und Kindern. Für die Spur TT gibt es fünf neue Figurensets: Jagd, zwei Fussballteams, Kinder und Gleisarbeiter. In Spur N sind sechs neue Figurensets verfügbar: Jagd, zwei Fussballteams und ebenfalls Kinder, unter die sich erfreulicherweise auch noch Dampflokführer (TT) und Gleisarbeiter (TT und N) gemischt haben. So gesehen dann doch eine Würdigung der aktiven Mitglieder von Museumseisenbahnen, die den Betrieb und die Pflege auch noch ehrenamtlich in ihrer Freizeit betreiben. Das Programm für die Spur Z wird um insgesamt fünf Figurenpackungen erweitert. Besonders hervorzuheben sind sogenannte XL-Sets mit jeweils 24 Personen und ein «Mega-Spar-Set Sitzende» mit 60 handbemalten Figuren, die sich für die Bevölkerung von Bahnhöfen, Stadien, Parks und Biergärten oder um Waggons mit Passagieren auszustatten, bestens eignen.

Die Serie mit den Soundscenen wird weiter ausgeweitet. Nun werden diese auch für die Baugrößen TT und N produziert.

Bei den 3-D-Minis kommen weitere Maschinen für die Ausgestaltung von Gleisbaustellen in H0 hinzu.

Für das Schottern der Gleise stellt Noch auf eine komplett neue Produktlinie um. Die neuen Schotterarten erscheinen jeweils in vier Farben und zwei verschiedenen Sieblinien («Kalkstein» beigebraun, «Granit» grau, «Basalt» dunkelgrau und «Gneis» rotbraun), zusätzlich für den Depotbereich auch noch in Schwarz mit der Bezeichnung «Kohle».

Bei den Grasfasern kommen etwas gedecktere Farbtöne hinzu, die somit auch die Gestaltung von Wiesenlandschaften ausserhalb des Allgäus ermöglichen machen.

Die Abteilung «Baumschule» wird um preiswerte Laub- und Nadelbäume erweitert. Passend zu den Skifahrern und Snowboardern gibt es jetzt auch von Noch Schneetannen.

Damit die Autofahrer auf den Modellstrassen immer ihren Weg finden, gibt es neu ein «Komplett-Programm» Strassenmarkierungen. Die Sets für N und H0 enthalten jeweils ein flexibles Kurvenlineal, eine Schablone mit den wichtigsten Schraffuren und Richtungspfeilen sowie einen Stift, mit dem diese auf den Strassenbelag aufgemalt werden können.

Für den Landschaftsmodellbau gibt es neu einen Sprühleim, der transparent auftröcknet, sowie ein neues Geländegebewebe.

In Zusammenarbeit mit Roco ist die Nachbildung der Ravenna-Brücke der Höhlentalbahn im Schwarzwald aus Strukturschaum entstanden. Das Modell hat eine imposante Grösse von immerhin 55 cm Fahrbahnlänge und eine Höhe der Pfeiler von 33 cm. Brückenkörper und Brückenpfeiler sind auch einzeln erhältlich.

Das Urmodell einer weiteren Burgruine wurde von Manfred Luft gestaltet und wird ebenfalls als Modell aus Strukturschaum angeboten.

Zwei neue Felswände, eine davon mit einer Schutzverbauung, runden das Strukturschaumprogramm weiter ab.

Besonderes Interesse dürfte in der Schweiz die Ankündigung von Tunnelportalen, zwei verschiedenen Bruchsteinbrücken und einer Stahlgitterbrücke für die Baugrößen H0m und H0e auslösen. Die Fahrbahnbreiten der Brücken sind den Schwellenlängen der Spurweiten angepasst und betragen 3,2 cm. Die Tunnelportale sind jeweils in eine Platte mit 23 cm Breite eingelassen, sodass diese entsprechend dem Geländeverlauf gut zugeschnitten werden können. Tunnelinnenwände mit Felsnachbildung ergänzen diese Portale sinnvoll.

Ebenfalls interessant für die Schweizer Modelleisenbahner dürften die insgesamt sechs neuen Gussformen für die Gestaltung von Felsen sein. Hierzu werden gleich auch



Für das Winterdiorama: feine Tannen mit Schnee.



Tunnelportale für Meterspurbahnen gleich mit ...



... den passenden Tunnelschalen aus Hartschaum.



Neue Giessformen für die Nachbildung von Felsen.



Mit dem neuen Strassenmarkierungsset ...



... können individuelle Strassen gestaltet werden.